

Carmen Preiß  
Waldsiedlung 18 Fax +  
91463 Dietersheim Tel. 09161/5999

Dietersheim, 19.06.2001

### Meine Erfahrungen mit Aloe Vera von FOREVER LIVING PRODUCTS

Einen Referenzbericht wollte ich erst dann schreiben, wenn ich wirklich dauerhaften Erfolg haben würde. Und der hat sich auch schon längst eingestellt.

Seit über 20 Jahren leide ich an **Neurodermitis** und damit verbundene starke **Rötungen, Juckreiz** und **Entzündungen** der Haut.

Es fing mit einer kleinen Stelle im Nacken an. Die hat sich ausgeweitet über den ganzen Hinterkopf, Nacken und teilweise noch die Schultern. Dann bekam ich plötzlich offene Schienbeine, die Achselhöhlen waren "knallrot" und brannten, so dass ich kein Deo mehr nehmen konnte. Die Haut in meinen Handtellern konnte ich abziehen und ich war ständig am kratzen. Nur Cortison half eine Zeit lang, kaum hatte ich es abgesetzt, waren die Beschwerden wieder da. 1998 bekam ich dann eine Kur verschrieben und der Arzt "schlug die Hände über dem Kopf zusammen", als er meine Haut sah.

Als ich nach Hause fuhr, waren meine Schienbeine zu, was aber nur ein paar Wochen anhielt.

Dann lernte ich die Aloe Vera kennen und besuchte gleich einen Vortrag bei Herrn Gaufer. Ich war sehr skeptisch, einige Besucher erzählten die tollsten Dinge, die sie mit der Aloe erfahren haben, aber ich hatte auch einen Schrank voll Medikamente und Salben zu Hause und schon viele Ratschläge erhalten, was nie etwas genutzt hatte. Aber was tut man nicht alles...!  
So fing ich im Juli 2000 an, das Aloe-Gel zu trinken.

Das erste was ich bekam, waren Blähungen. Ich setzte wieder ab und fing nochmal ganz langsam an. Mir wurde gleich gesagt, dass Geduld nötig wäre und ich durchhalten müsste, mindestens vier oder fünf Monate.

Mit dem First und der Propolis-Creme hatte ich von Anfang an schon wesentlich weniger Juckreiz und die Entzündungen gingen zurück, weil ich nicht mehr so viel kratzen musste.

Für die Kopfhaut hatte ich jetzt auch endlich etwas, was mich zuerst ganz schön gebrannt hat, nämlich das First, aber das Brennen war mir lieber als der Juckreiz.

Als sich die Haut dann wieder geschlossen hatte, empfand ich es als reine Wohltat, das First und die Propoliscreme aufzutragen.

Erst nach 3 1/2 Monaten begannen die rote Flächen am Nacken zu schrumpfen.

Meine Haut an den Schienbeinen ist vollständig verheilt, lediglich ziemlich viele Sommersprossen sind an diesen Stellen zurück geblieben. Das macht mir aber nichts aus, denn die jucken nicht...!

Ich bin froh und dankbar, dass ich kein Cortison mehr brauche, nur noch ein schmaler Streifen am Nacken ist noch etwas rot, was aber nicht so schlimm ist, weil der Juckreiz mit der Propoliscreme und dem First in Schach gehalten werden kann.

Ich kann die Aloe nur jedem weiterempfehlen, der sich etwas Gutes tun will.

*Carmen Preiß*

Dieser Bericht darf als Referenz verwendet werden.